

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2189/17

Titel

Umsetzung des VEP-Radverkehr und vorliegender Entwurf zum Nachtragshaushalt 2018

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

- 1. Mit der Drucksache 0361/17 „Haushaltssatzung 2017/2018 und Haushaltsplan 2017/2018“ wurde auch der Haushaltsbegleitantrag Nr. 22 beschlossen. Danach sollte die Stadtverwaltung die Streichung der HHSt. 63000.95601 (Instandsetzung der Hersfelder Straße) prüfen und bis zum 3. Quartal 2017 darlegen, wie die eingesparten Mittel in die verstärkte Umsetzung des VEP Radverkehr ab 2018 investiert werden könnten. Zusätzlich sollte die Stadtverwaltung bis zum 4. Quartal prüfen, inwieweit sich die Kosten für die Baumaßnahme Arndtstraße (HHSt.63000.95041) reduzieren lassen. Wie sind die Ergebnisse dieser Prüfaufträge?*

Zum Haushaltsbegleitantrag Nr. 22 (Streichung Hersfelder Straße) wurde vom Tiefbau- und Verkehrsamt die DS 1859/17 erstellt. Diese soll dem Ausschuss für Bau und Verkehr in der Sitzung am 02.11.2017 vorgelegt werden.

Zum Haushaltsbegleitantrag Nr. 23 (Kosten für Arndtstraße) wird dem Ausschuss für Bau und Verkehr in der Sitzung am 02.11.2017 die DS 1862/17 zur Beantwortung des Prüfauftrags vorgelegt.

- 2. Mit der Drucksache 0270/17 (Maßnahmenpaket zur Erreichung der Erfurter Klimaschutzziele) hat der Stadtrat Anfang des Jahres mit dem Beschlusspunkt 1 „Mobilität“ konkrete Maßnahmen zur Umsetzung des VEP-Radverkehr beschlossen. Welche Planungen existieren für die Realisierung der Maßnahmen des Beschlusspunktes, die keinen Eingang in den Haushalt 2017/2018 und in den vorliegenden Nachtragshaushalt fanden?*

Im Jahr 2018 ist vom Tiefbau- und Verkehrsamt mit den angemeldeten Mitteln vorgesehen, die Planungen für den Radweg in der Arnstädter Straße (stadteinwärts zwischen List- und Schillerstr.) und im Straßenzug Gutenbergstraße/Blumenstraße fortzusetzen. Zur benannten Maßnahme Gutenbergstraße/ Blumenstraße liegt mit der DS 0498/17 eine vom Amt für Stadtentwicklung und -planung beauftragte Konzeptstudie vor, die am 02.11.2017 im zuständigen Ausschuss für Bau und Verkehr behandelt werden soll.

Eine Planung für eine durchgängige Radverkehrsführung im Straßenzug Thälmannstraße/ Liebknechtstraße wurde durch Amt für Stadtentwicklung und -planung beauftragt und wird aktuell erarbeitet. Die Ergebnisse werden zum Ende des 4. Quartals 2017 erwartet.

- 3. Welche Mittel wären für die Umsetzung der unter 2. benannten Punkte vorzusehen?*

Die Kosten für die weiteren Planungen und die Umsetzung der noch ausstehenden Maßnahmen des VEP-Radverkehr können zz. nicht beziffert werden, da die dafür erforderlichen Aussagen aus

den beauftragten Studien/Planungen bislang nicht vorliegen.

Anlagen

gez. Dipl.-Ing. Reintjes
Unterschrift Amtsleiter

19.10.2017
Datum